



Eine überzeugende Darbietung des Schulorchesters im Wichern-Forum

WICHERN CON BRIO-ABEND

Schöne Töne – Groove 'n' Move

■ Musik verschiedenster Stilrichtungen begeisterte beim Schulkonzert am 28. Mai das Publikum im Wichern-Forum.

Das Schulorchester begleitete sensibel die schwungvollen Geigensolisten Alina Birkmeyer und Michel Belde, schwelgte in romantischen Opernmelodien und entführte zusammen mit dem Ensemble WichernCon-

Brio in einem über 60-köpfigen Sinfonieorchester die Zuhörer auf einen „Persischen Markt“.

Nach der Pause rissen die Wichern AllStars die Zuhörer mit: Funk, Pop und Rock vom Feinsten – bei den groovigen Hits wurde mitgesungen und mitgeklatscht. Gerne mehr davon!

B. MATTHES

STADTTEILSCHULE

Viel Applaus für den Kulturabend

■ Am 2. Juni fand der Kulturabend zum 5. Mal statt, wieder wurde die vielfältige kulturelle Arbeit der Stadtteilschule präsentiert. Im Wichern-Forum gab es kaum noch freie

Stühle. Das Interesse von Schülerinnen, Schülern und Eltern an diesem Abend steigt von Jahr zu Jahr.

Im Foyer wurden den Besuchern von der Klasse 7b Getränke und Brezel angeboten.

Das Bühnenprogramm begann mit dem Theaterstück „Löcher“, das vom Theaterkurs (Frau Eickmann) einstudiert worden war. In orangen Overalls gruben Mädchen eines Jugendstrafers Löcher in der Wüste und auf der Bühne war die glühende Hitze der Wüste fast zu spüren. Eine starke Inszenierung. Im Anschluss heizte Jambée mit Trommelrhythmen aus dem Angebot für die 5. und 6. Klas-



„Löcher“ – starker Auftritt beim Kulturabend

Fortsetzung auf Seite 2

LIEBE LESERINNEN UND LESER!

■ Auch dieses Jahr widerspiegelt die Juni-Ausgabe unserer WichernNews die vielen kulturellen Events des Sommerhalbjahrs, die – meist im Wichern-Forum – ein vielfältiges Publikum begeistern. Sie sind herzlich eingeladen! Aber auch sonst prägen kleine und große, fröhliche und traurige Ereignisse, Abschied und Neubeginn unser Schulleben. Lesen Sie selbst!

Ich freue mich auf ein Wiedersehen im kommenden Schuljahr, bin gespannt auf die vielen neuen Schülerinnen und Schüler und das nach den Ferien – endlich! – neu gestaltete Bolzplatz- und Klettergelände, das wir gebührend einweihen werden! Bis dahin wünsche ich Ihnen und euch eine erlebnisreiche und erhol-

same Sommerszeit.
Ihre/eure



V. Schröter

VERENA SCHRÖTER

MELDUNGEN

WICHERN-SCHÜLER ERFOLGREICH BEI SPRACHWETTBEWERBEN

■ Im „Solo“-Teil des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen erreichte Paul Rohwedder (9G1) mit der höchsten Punktzahl aller aus Hamburg teilnehmenden Lateiner den 1. Platz, Johanna-Luise Müsse (9G2) den 2. Platz. Charlotte Kiparski (9G2) erhielt eine Anerkennung.

Im „Team“-Teil des Bundeswettbewerbs in Englisch erhielt eine Gruppe mit Jamal Mutlu und Justin Holland aus den 8. Klassen sowie Laura Mandelik, Vassiliki Tomares, Lena Tofern, Rabia Arslan und Nadine Lindemann aus den 9. Klassen den 2. Platz.

Einen weiteren beachtlichen Erfolg erzielte Marcus Hecht (8G3) beim Big Challenge Wettbewerb mit dem 1. Platz der 8. Klassen für Hamburg (Platz 74 bundesweit). **Herzlichen Glückwunsch!**



Die WichernVoices bewegen mit „Liebe“



Feuer und Flamme für Kultur



Der Shanty-Chor der 5. und 6. Klassen

Fortsetzung von Seite 1

sen die Stimmung zusätzlich an.

Danach wurde von einigen Schülern mit Wortspielereien zur Pause gerufen, in der die Würstchen auf dem Grill großen Zuspruch fanden. – Die Pause gab aber auch Zeit, die großen und kleinen Kunstwerke in Foyer und Saal zu bestaunen. Es ist faszinierend, wie viele Künstlerinnen und Handwerker an der Wichern-Schule arbeiten! Die Idee von Frau Schmidt, die „Figurinen“ der Klasse 6d auf Postkarten darzustellen, war ein echter Erfolg. Alle Karten waren in kurzer Zeit ausverkauft.

Der zweite Teil des Abends startete mit Shantys, gesungen von einem Chor aus den Klassen 5 und 6 (Frau Buschbeck). Im Anschluss präsentierte die Englischgruppe von Frau Potschkat aus den 6. Klassen das Stück: „The king who always looked grim“, das durch die pantomimische Darstellung des vorgetragenen Textes den englischen Humor auf die Bühne zauberte und das Publikum an vielen Stellen zum Lachen brachte.

Den Höhepunkt des Abends bildeten die „Wichern-Voices“. Ganz in Schwarz mit eigens für sie bestickten T-Shirts erschienen sie auf der Bühne und begeisterten das ge-

samte Publikum mit ihren leisen und lauten Tönen.

Unter der Leitung von Betty Brien ist mit den Stimmen aus den Klassen 7–10 ein Chor entstanden, der sich sogar teils a cappella an aktuelle Titel heranwagt und das Wichern-Forum mit Olivier Hölzen am Klavier in neue Schwingungen versetzt.

Den Atem angehalten hat das Publikum bei dem Auftritt von Alexander Kärcher (8. Klasse), der mit seinem selbst komponierten und getexteten Song „Liebe“ auf der kleinen Bühne des Wichern-Forums wie ein großer Star wirkte. – Applaus Applaus! **I. BEETZ**

Die OrganiSartorin geht



Heidi Sartor hat für jeden ein offenes Ohr und das richtige Wort.

■ In gewisser Weise gehört Heidi Sartor zur Schulleitung: Was die Schulstraße angeht, besitzt die ehrenamtliche Chefin der Cafeteria wenigstens de facto Hausrecht. Das erkennt auch der vorlauteste Schüler der 8. Klasse an.

Selbst Mutter von drei Söhnen (zwei davon haben ihren Abschluss an der Wichern-Schule gemacht), hat Heidi Sartor für jeden das richtige Wort. Wen die umsichtige Organisatorin mit ihren strahlenden Augen erfasst, der macht mit. Und zwar gern!

Heidi Sartors Lebensfreude ist unbedingt ansteckend und ihr großes Herz einmalig. Seit fast genau zwanzig Jahren arbeitet die in den USA geborene Power-Frau im Cafeteria-Team und lange prägend in der Leitung. Sie gibt Kindern mit Lese- und Rechtschreib-

schwäche Unterricht. Blumengestecke und Deko bei schulischen Veranstaltungen, die Gewinnung ehrenamtlicher Mütter und Väter, die vielen vom Cafeteria-Team erwirtschafteten Spenden ... um alle Aktivitäten und Verdienste von Heidi Sartor aufzuzählen, bräuchte es wahrscheinlich eine Sonderausgabe der WichernNews. Verdient hätte sie dies allemal.

Kein Wunder, dass Heidi Sartor

für ihr anhaltendes ehrenamtliches Engagement mit der Medaille „Hamburg engagiert sich“ im Rathaus vom Bürgermeister ausgezeichnet wurde. Wenn Heidi Sartor sich jetzt auch aus der Leitung der Cafeteria zurückzieht, ist Ruhestand bestimmt das falsche Wort! Ob die Schulstraße bald Heidi-Sartor-Weg getauft wird – wer weiß?

Ein Platz in unseren Herzen ist Heidi Sartor jedenfalls sicher. **AJ**

FREDDYS ANSICHTEN



■ Also, jetzt muss ich mal 'ne Rattenlanze für die Wichern-Schule brechen! Von wegen, der Kirchentag in Stuttgart sei wegen der vielen Veranstaltungen was Besonderes! Das passiert in der Wichern-Schule ständig! Außer Popcorn und Kirchentagsschals gibt's hier alles! Jeden Tag zeigen Profis auf 70 verschiedenen Bühnen ihr Können als Schauspieler, Referenten, Seelenklemmer, Dompteure oder Alleinunterhalter! Und während vorne für Action gesorgt wird, bereiten sich andere schon auf den nächsten Block vor, gibt ein Team von Cate-

ren und Veranstaltungsassistenten Backstage sein bestes und reisen externe Experten an, um das Programm noch zu toppen. Hier steppt die Ratte und das 200 Mal im Jahr, ohne dass jedes Mal so 'n Aufheben drum gemacht wird wie in Stuttgart! Und nächstes Schuljahr gibt's 'nen Programmwechsel: Manche der Allrounder und Programmdirektoren gehen und neue kommen. Das verspricht spannend zu werden, das macht was mit uns, das macht was mit mir, ganz sicher!

Und tschüß!

JD



KINDERBISCHÖFE

Die Welt für Kinder besser machen

■ Unsere Kinderbischöfe Zoe, Marie und Felix haben etwas für Kinder getan. Sie haben sich in der Flüchtlingsiedlung am Mattkamp ein Bild von der schwierigen Situation der Flüchtlingskinder gemacht. Die Kinder der 5. und 6. Klassen haben daraufhin mit Benefizkonzerten, Kuchenverkäufen und Flohmärkten Geld für die Erneuerung des Spielplatzes am Mattkamp gesammelt. Mit Hilfe vieler Spender, der Aktion „Kinder helfen Kindern e.V.“ und der Hauptkirche St. Nikolai kamen 30.339,51 Euro zusammen.



Kinder auf dem alten Mattkamp-Spielplatz

Nun wird ein Spielplatz für Kleinkinder gestaltet, da für sie in der Flüchtlingsunterkunft der dringendste Bedarf herrscht. Auf dem neu gestalteten Platz sollen sie nach Herzenslust krabbeln, rutschen, rollen, hüpfen und buddeln können.

Der neue Spielplatz wird am 15. Juli in der Wohnunterkunft feierlich im Rahmen eines Sommerfestes eingeweiht. Bischöfin Kirsten Fehrs wird eine kleine Ansprache halten und anschließend gemeinsam mit den KiBis Holzschilder mit Segenswünschen anbringen. Auf dem größten steht: „Glück und Segen für alle, die hier ein- und ausgehen.“ **TB**

Wo geht's zum Michel?

Wie jedes Jahr findet am Schuljahresende der Michel-Gottesdienst statt. Und auch diesmal arbeitet ein großes Team aus Schülern, Lehrern, Schulpastorin und Diakonen an der Vorbereitung dieses Tages.

■ Doch wie geht das: 1500 Schüler und Schülerinnen mit über 100 Lehrern von der Wichern-Schule in den Michel zu lotsen und dort schnell zu platzieren? Zum letzten Mal

hat Viktor Rengstorf die komplizierte Logistik dieses Ereignisses perfekt organisiert. Er selbst schreibt dazu: „Die Hamburger U-Bahn stellt für Großveranstaltungen Sonderzüge zur Verfügung, die abweichend vom Fahrplan fahren, für uns also vom Rauhen Haus direkt zum Baumwall.

Sie können nur wenige Minuten an unse-

rem Bahnhof halten. Deshalb müssen die Schüler ruckzuck in die Waggon einsteigen können – und zwar in der vorher berechneten Anzahl.

Damit die Klassen rechtzeitig geordnet ankommen, stellen sie sich nach Stufen und Schulform auf dem Schulgelände auf. Jede Klasse



... bereits die Hinfahrt ist ein Ereignis.



Vom Rauhen Haus zum Baumwall ...

erhält einen „Scout“, ein Oberstufenschüler mit orangenem Halstuch und Klassenschild. Nach Zeitplan gehen die Klassen los bis zu dem vorbestimmten Abschnitt auf dem Bahnsteig und steigen sofort in „ihren“ Waggon. Jetzt beginnt eine Geisterfahrt, denn der Zug hält an keiner Haltestelle bis zum Baumwall. Von dort geht es über die Fußgängerbrücke zum Michel.

Nun die zweite Herausforderung: Wo sollen wir sitzen? Die schematische Aufstellung nach Klassen, Alter und Schulform verwandelt sich nun in eine bunte Vielfalt. Die Großen setzen sich zu den Kleinen, die Stadtteilschule zum Gymnasium und zur Grundschule. In wenigen Minuten sitzt die Wichern-Schule in der riesigen Kirche – völlig aufgemischt und bunt durcheinander. Und doch gehören alle zueinander. Wenn dann die Glocken läuten, wird es still – es kann losgehen.“

Stellvertretend für all die vielen engagierten Gestalter und Helfer danken wir Viktor Rengstorf herzlich für seinen großen Einsatz und freuen uns auf einen gelungenen Gottesdienst am 14. Juli im Michel! **FP**

WIR TRAUERN UM UNSEREN EHEMALIGEN SCHÜLER JONAS THIELEMANN

■ Mit großem Einsatz hat sich Jonas in der Verwaltung der Lernmittelbücherei, als Mitglied der WiNet AG und des Veranstaltungstechnik-Teams sowie als Mitgründer der Schülerfirma Wichern-Media engagiert. Er begleitete Theateraufführungen und Konzerte, bildete den Tontechniker-Nachwuchs mit aus und organisierte die

**JONAS
THIELEMANN**
* 19. 6. 1991
† 27. 5. 2015

Technik vieler schulischer und kirchlicher Großveranstaltungen. Für sein vorbildliches Engagement erhielt Jonas 2007 sowie nochmals anlässlich seines Abiturs im Sommer 2010 den „Johann-Haltermann-Preis für außergewöhnliche Verdienste um das Schulleben“. Sein Tod macht uns tief betroffen. **VERENA SCHRÖTER**

Metamorphose: Was entpuppt sich da?



Distelfalter schlüpfen – jetzt brauchen sie mehr Platz!

■ Gespannt beobachten Erstklässler, was sich in dem kleinen Becher mit lebenden Raupen tut. Sie haben gesehen, wie die kleinen dünnen schwarzen Raupen immer länger und dicker geworden sind, bis sie schließlich den ganzen Becher ausfüllten. Wenn sich alle Raupen verpuppt haben, ziehen die Puppen in ein Schmetterlingshabitat aus Netzgewebe um. Bald werden unter den staunenden Augen der Kinder aus den Kokons Distelfalter herauschlüpfen, denen anschließend draußen im Park die Freiheit geschenkt wird. **K. KLÖCKNER**

ELTERNRATSSITZUNG VOM 16. APRIL 2015

„Wir bleiben hartnäckig!“

So eine Resonanz gab es noch nie, nicht mal zur Elternvollversammlung: Fast 180 Eltern, aber auch einige Lehrer wollten hören, was der Vorstand des Rauhen Hauses zur Erhöhung der Klassenfrequenzen in den 1. und 5. Klassen zu sagen hatte.

■ Und natürlich gab es viele Fragen. Nicht alle konnten zur Zufriedenheit der Eltern beantwortet werden, etliche blieben (auch aus zeitlichen Gründen) noch offen und werden dem Vorstand beim nächsten Treffen vorgelegt. Die Antworten werden wir protokollieren und den Eltern zugänglich machen.

Ein erfreulicher kleiner Schritt in die richtige Richtung war immerhin die Zusage, dass die Erhöhung der Klassenfrequenzen ab dem übernächsten Schuljahr wieder halbiert wird.

Eine Erhöhung des Schulgeldes soll es aus sozialen Gründen nicht geben, obwohl auch Stimmen laut wurden, ob eine moderate Erhöhung vielen Eltern nicht lieber wäre als

eine noch größere Anzahl Schüler mit allen ungünstigen Nebenwirkungen.

Ebenfalls erfreulich: In Zukunft sitzen die Eltern mit im Boot, wenn es darum geht, Lösungen für die Zukunft unserer Schule zu finden. Es wird regelmäßige Gespräche mit dem Vorstand geben, so wie die Gespräche mit den Schulleitungen schon lange gute Tradition sind. Eine offene Kommunikation aller Seiten, bevor es zum großen Knall kommt, kann für die Entwicklung der Schule nur Vorteile bringen.

Um die Sorgen der Eltern deutlich zu machen, gab es nicht nur die beeindruckende „rote Karte“ auf der Sitzung, sondern die 2117 gesammelten Unterschriften der Eltern sind jetzt ebenfalls an den Vorstand des Rauhen Hauses und einige weitere Prozessbeteiligte übergeben worden.

Der Prozess geht weiter, etwas Geduld und Spucke werden wir alle brauchen, aber wir bleiben hartnäckig. Das ist ein Versprechen.

ANNETTE NOCH FÜR DEN ELTERNRAT

TERMINE

2. JULI, 16 UHR
Entlassungsfeier der Stadtteilschule im Wichern-Forum

3. JULI, 14 UHR
Abschlussgottesdienst der Abiturienten und Abiturientinnen in der Dreifaltigkeitskirche; 15.15 Uhr: Entlassungsfeier im Wichern-Forum

6. JULI, 18 UHR
Grundschul-Konzert im Wichern-Forum

14. JULI, 10 UHR
Gottesdienst zum Schuljahresabschluss in der Hauptkirche St. Michaelis

16. JULI–26. AUGUST
Sommerferien

31. AUGUST, 9 UHR
Einschulungsgottesdienst der 5. Klassen, Dreifaltigkeitskirche

2. SEPTEMBER, 9 UHR
Einschulungsgottesdienst der 1. Klassen, Dreifaltigkeitskirche

MELDUNGEN



WELCOME TO HAMBURG!

■ Ab Mitte Juni werden 20 Schülerinnen und Schüler unserer Partnerschule aus Minnetonka (Minnesota, USA) zu Gast sein. Sie schlafen bei Gastfamilien, deren Kinder sie vor einigen Monaten in den USA besucht haben. Frau Vogel-Döring und Herr Wendler haben ein umfassendes Programm vorbereitet: Musical, Handball, Stadtrundfahrt. Allen Beteiligten wünschen wir tolle Erfahrungen!

IMPRESSUM

WichernNews erscheinen viermal im Jahr. Diese und ältere Ausgaben finden Sie auch unter www.wichern-schule.de. Dort können sie auch kostenlos abonniert werden.

Herausgeber: Wichern-Schule des Rauhen Hauses, Horner Weg 164, 22111 Hamburg **Kontakt:** Tel. 040/655 91-190, -191, Fax -256 **Redaktion:** T. Behrendt, C. Eickmann, A. Jacobi (Ltg.), F. Plath, V.-M. Schmidt, V. Schröter

Mitarbeit: I. Beetz, J. Dreesen, B. Matthes, K. Klöckner, W. Simonsen, K. H. Wendler **Fotos:** T. Behrendt, K. Klöckner, A. Jacobi, H. Stamm, K. H. Wendler **Gestaltung:** Johannes Groht Kommunikationsdesign

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2015 ist der **3. Oktober 2015**